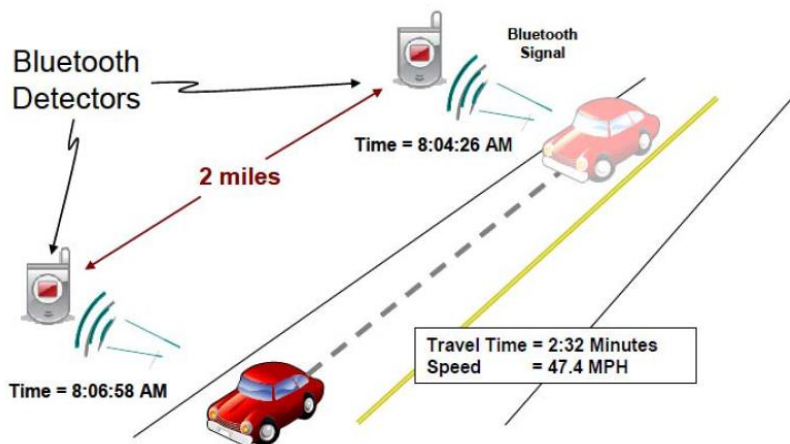


Verwendung von Detektionstechnologien basierend auf WLAN- und Bluetooth-Sensorik im Verkehrswesen

Bachelor's Thesis von Hanna Dietrich

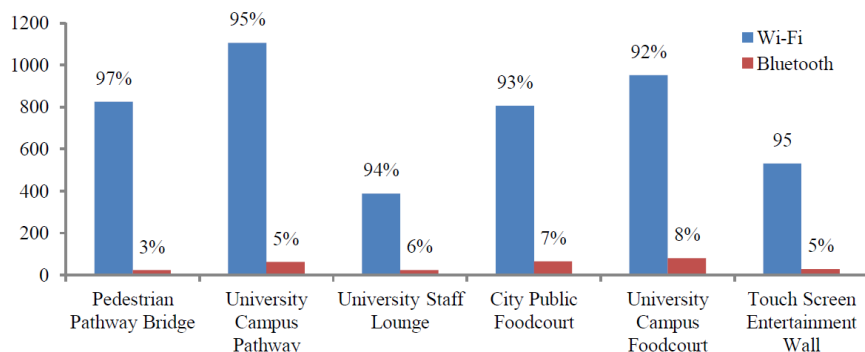
Betreuung:

Dipl.-Ing. Martin Margreiter



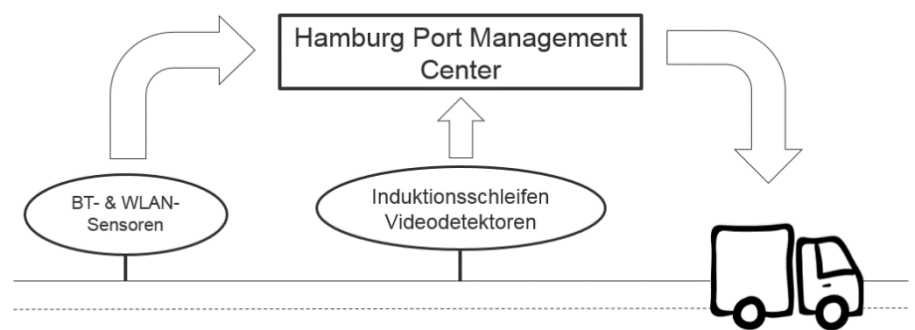
Detektion von Reisenden und ihren Fahrzeugen mittels BT-Detektoren

Dabei stellte sich heraus, dass der Einsatz von Bluetooth und WLAN eine günstige und einfach anwendbare Alternative im Vergleich zu herkömmlichen Messverfahren darstellt. Eine alleinige Verwendung ist aufgrund des noch geringen Anteils mitgeführter drahtloser und aktivierter Schnittstellen nicht ausreichend, um aussagekräftige Prognosen erstellen zu können. Jedoch lassen sich die erfassten Daten gut mit Daten anderer Messverfahren kombinieren, um diese Messlücken auszugleichen.



Anteil eingeschalteter WLAN- und BT-Geräte

Diese Arbeit handelt von der Detektion von Reisenden und ihren Fahrzeugen mittels Bluetooth- und WLAN-Sensorik. Anhand von unterschiedlichsten internationalen Projekten werden die Verwendungsmöglichkeiten und deren Effizienz in verschiedensten Mobilitätsbereichen genauer betrachtet.



Systemaufbau des Hamburg Port Authority

Die Zahl aktivierter WLAN-Geräte liegt weit über der der Bluetooth-Geräte, trotz alledem ist die Detektion im Bereich des Bluetooths weitaus fortgeschrittener und findet wesentlich häufiger Anwendung. Grund dafür ist, dass, anders als bei Bluetooth, beim WLAN eine Benutzerinteraktion für die Erfassung der Endgeräte notwendig ist.